

Michael Hühner

Münsteraner Beiträge
zur Cliometrie und
quantitativen Wirtschaftsgeschichte

herausgegeben von

Richard Tilly

Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Band 6

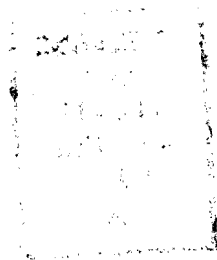
LIT

Kommunalfinanzen, Kommunalunternehmen
und Kommunalpolitik im Deutschen Kaiserreich

LIT

Umschlagbild: Preußische Gesetzsammlung, Nr. 28, 1908

D 6



Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Hühner, Michael

Kommunalfinanzen, Kommunalunternehmen und Kommunalpolitik im Deutschen
Kaiserreich / Michael Hühner. – Münster : Lit, 1998

(Münsteraner Beiträge zur Cliometrie und quantitativen Wirtschaftsgeschichte ; 6.)

Zugl.: Münster (Westf.), Univ., Diss., 1998

ISBN 3-8258-4092-1

NE: GT

© LIT VERLAG

Grevener Str. 179 48159 Münster Tel. 0251-23 50 91 Fax 0251-23 19 72

Vorwort

Die vorliegende Arbeit verdankt ihr Entstehen einer Anregung durch meinen verehrten Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Richard H. Tilly, welcher von Beginn an den Fortgang des Werkes mit großem Interesse verfolgt hat und stets bereit gewesen ist, mir in ausführlichen Gesprächen sowohl durch konstruktive Kritik als auch durch den Rat des Lehrers Unterstützung zuteil werden zu lassen.

Es ist mir an dieser Stelle ein tiefes Bedürfnis, meinen diesbezüglichen besonderen Dank zum Ausdruck zu bringen.

Desgleichen möchte ich die vorbildlichen Arbeitsbedingungen, welche am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Westfälischen Wilhelms Universität zu Münster geherrscht haben, dankbar hervorheben. Sowohl durch die ruhige Atmosphäre als auch die von Prof. Tilly praktizierte Verteilung der dienstlichen Verpflichtungen, welche den Assistenten ein Maximum an eigener Forschungszeit zubilligte, ist die zügige Fertigstellung meiner Arbeit in nicht unerheblichem Maße positiv beeinflusst worden.

Nicht minder förderlich haben sich die Menge und Qualität der in Münster – neben den institutseigenen Beständen – vorhandenen Literatur sowie die von der Universitätsbibliothek und der Fachbereichsbibliothek praktizierte Regelung der Leihfristen ausgewirkt.

Mein abschließender Dank gilt meinen Mitdoktoranden, die mir in Seminaren und bei anderen Gelegenheiten manch sinnvollen Hinweis gegeben haben, wobei ich meinen Kollegen, Herrn Dipl.-Volksw. Stefan Schuller, namentlich hervorheben möchte, der stets bereit gewesen ist, in zahlreichen Gesprächen neue Ideen zu diskutieren und kritisch zu hinterfragen.

Hamn (Westf.), im Mai 1998

Michael Hühner

[illegible]

	Seite
1.2 Die Armengesetzgebung im Reiche • • • • •	12
1.2.1 Vorherrschende Vorschriften für die Mehrheit der Bundesstaaten • •	12
1.2.2 Abweichende Gesetzgebung im Kgr. Bayern • • • • •	15
1.2.3 Die gesetzesspezifische Sonderstellung des Reichslandes • • • • •	19
1.3 Die Leistungen der Armenpflege und Fürsorge • • • • •	21
1.3.1 Gemeindliche Leistungen • • • • •	21
1.3.2 Freiwillig erbrachte Leistungen • • • • •	23
Kapitel 2: Das Schulwesen • • • • •	26
2.1 Die historische Entwicklung • • • • •	26
2.1.1 Das Schulwesen in den deutschen Ländern vor der Reichsgründung • •	26
2.1.2 Das Schulwesen im Kaiserreich • • • • •	29
2.2 Kommunale Leistungen aufgrund gesetzlicher Bestimmungen •	32
2.2.1 Die Situation in Preußen • • • • •	32
2.2.2 Gebiete mit abweichenden Verhältnissen • • • • •	35
Kapitel 3: Die Polizeiverwaltung • • • • •	37
3.1 Das Polizeiwesen in historischer Sicht • • • • •	37
3.1.1 Die Herausbildung des modernen Polizeibegriffes • • • • •	37
3.1.2 Die Polizeirealität im Reiche • • • • •	40
3.2 Die finanzielle Bedeutung der Polizeigesetzgebung für die Kommunen • • • • •	42
3.2.1 Kommunale Leistungen für das Polizeiwesen • • • • •	42
3.2.2 Regionale Unterschiede • • • • •	46
Kapitel 4: Die Infrastruktur der Städte • • • • •	48
4.1 Der Hoch- und Tiefbau • • • • •	48
4.1.1 Historische Entwicklung • • • • •	48
4.1.2 Lasten des kommunalen Bauwesens • • • • •	51

	Seite
4.2 Die öffentlichen Betriebe • • • • •	54
4.2.1 Der Munizipalsozialismus • • • • •	54
4.2.2 Die Haushaltsbelastung durch die öffentlichen Betriebe • • • • •	57
<u>Zusammenfassung:</u> • • • • •	59
 <u>Teil II: Die Entwicklung des kommunalen Finanzierungsrahmens •</u>	60
 <u>Vorbemerkungen:</u> • • • • •	60
 <u>Kapitel 5: Das kommunale Steuerwesen • • • • •</u>	61
5.1 Entwicklungen im Steuerwesen • • • • •	61
5.1.1 Die Herausbildung kommunaler Steuersysteme • • • • •	61
5.1.2 Regionale Unterschiede • • • • •	65
5.2. Kommunalsteuern im Kaiserreich • • • • •	68
5.2.1 Direkte Steuern • • • • •	68
5.2.2 Indirekte Steuern • • • • •	71
5.2.3 Finanzielle Bedeutung der Steuern • • • • •	74
<u>Kapitel 6: Nichtsteuerliche Einnahmen • • • • •</u>	78
6.1 Gebühren und Beiträge • • • • •	78
6.1.1 Abgrenzung von den Steuern • • • • •	78
6.1.2 Die finanzielle Bedeutung der Gebühren und Beiträge • • • • •	80
6.2 Überschüsse aus städtischen Betrieben • • • • •	83
6.2.1 Gebiete kommunaler Betriebstätigkeit • • • • •	83
6.2.2 Die Betriebsgewinne und ihre Bedeutung für die kommunalen Haushalte •	85

	Seite
Kapitel 7: Finanzierungsalternativen	88
7.1 Dotationen und Subventionen	88
7.1.1 Zuweisungen im Kaiserreich	88
7.1.2 Materielle Bedeutung	90
7.2 Anleihen	93
7.2.1 Die Entwicklung des Anleihewesens	93
7.2.2 Das <i>Produktivitätskriterium</i> und die Verwendung der Anleihemittel	95
7.3 Kredite	99
7.3.1 Abgrenzung von den Anleihen	99
7.3.2 Formen der Kreditaufnahme	100
Zusammenfassung:	104
 Teil III : Indikatoren der kommunalen Entwicklung	105
 Vorbemerkungen:	105
 Kapitel 8: Exogene Indikatoren	106
8.1 Die regionale Lage der Städte im Reiche	106
8.1.1 Städte im Kgr. Preußen	106
8.1.2 Städte in den sieben östlichen preußischen Provinzen	107
8.2 Die Bevölkerungsstruktur in den Städten	108
8.2.1 Die Schülerkonzentration	108
8.2.2 Die Altersstruktur der Bevölkerung	109
8.2.3 Der Anteil der Industriearbeiterschaft	112
8.2.4 Die politische Gesinnung der Bevölkerung	113

	Seite
8.3 Demographische Entwicklungen	115
8.3.1 Die Einwohnerdichte	115
8.3.2 Das Bevölkerungswachstum	117
8.4 Staatliche Einflußnahmen	118
8.4.1 Militärpräsenz in den Städten	118
8.4.2 Gestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen	120
Kapitel 9: Endogene Indikatoren	121
9.1 Die Wohlstandssituation in den Städten	121
9.1.1 Das relative Steueraufkommen	121
9.1.2 Die Kindersterblichkeit	122
9.1.3 Das Postwesen	123
9.2 Individuelle Verhältnisse der Bewohner	124
9.2.1 Das Sparkassenwesen	124
9.2.2 Todesfälle	126
9.3 Besondere untersuchungsspezifische Indikatoren	128
9.3.1 Die Leherdichte	128
9.3.2 Einnahmeüberschüsse der Gaswerke	129
 Zusammenfassung:	130

	Seite
<u>Teil IV : Die kommunale Ausgabenentwicklung im Beispielsjahr 1912</u>	
	131
<u>Vorbemerkungen:</u>	131
<u>Kapitel 10: Ausgaben für das Armenwesen</u>	135
10.1 Allgemeine Untersuchung	135
10.1.1 Das Gleichungssystem und die erwarteten Entwicklungen	135
10.1.2 Validitätsanalyse und erste Ergebnisse	136
10.2 Spezielle Untersuchungen mit Dummy-Variablen	144
10.2.1 Erwartete Wirkungsrichtungen der Dummy-Variablen	144
10.2.2 Die Untersuchungen im einzelnen	145
10.3 Auswertung	150
<u>Kapitel 11: Ausgaben für das Polizeiwesen</u>	152
11.1 Allgemeine Untersuchung	152
11.1.1 Das Gleichungssystem und die erwarteten Entwicklungen	152
11.1.2 Validitätsanalyse und erste Ergebnisse	154
11.2 Spezielle Untersuchungen mit Dummy-Variablen	157
11.2.1 Erwartete Wirkungsrichtungen der Dummy-Variablen	157
11.2.2 Die Untersuchungen im einzelnen	159
11.3 Auswertung	164

	Seite
<u>Kapitel 12: Ausgaben für das Schulwesen</u>	165
12.1 Allgemeine Untersuchung	165
12.1.1 Das Gleichungssystem und die erwarteten Entwicklungen	165
12.1.2 Validitätsanalyse und erste Ergebnisse	167
12.2 Spezielle Untersuchungen mit Dummy-Variablen	170
12.2.1 Erwartete Wirkungsrichtungen der Dummy-Variablen	170
12.2.2 Die Untersuchungen im einzelnen	172
12.3 Auswertung	180
<u>Kapitel 13: Ausgaben für das Bauwesen</u>	183
13.1 Allgemeine Untersuchung	183
13.1.1 Das Gleichungssystem und die erwarteten Entwicklungen	183
13.1.2 Validitätsanalyse und erste Ergebnisse	185
13.2 Spezielle Untersuchungen mit Dummy-Variablen	188
13.2.1 Erwartete Wirkungsrichtungen der Dummy-Variablen	188
13.2.2 Die Untersuchungen im einzelnen	189
13.3 Auswertung	194
13.4 Getrennte Betrachtung von Hoch- und Tiefbau	195
13.4.1 Unterschiede im Gleichungssystem und Validitätsanalyse	195
13.4.2 Unter Einbeziehung der Dummy-Variablen	200
13.4.3 Auswertung	210
<u>Kapitel 14: Ausgaben für die kommunalen Werke</u>	212
14.1 Allgemeine Untersuchung	212
14.1.1 Das Gleichungssystem und die erwarteten Entwicklungen	212
14.1.2 Validitätsanalyse und erste Ergebnisse	214

Einleitung: Systemimmanente Handlungsdynamik in den deutschen Kommunen in der Ära des Kaiserreiches

Durch die Reichsgründung vom 18. Januar 1871 wurde die Idee von einem deutschen Zentralstaate – etwa nach französischem Vorbilde –, die noch 1848 als Vision bestanden hatte, endgültig verworfen.

Der *Bund souveräner Fürsten*¹ war gewissermaßen der Grundstein des dreigeteilten deutschen Föderalismus, welcher – institutionell gesehen – bis in die Gegenwart hinein fortgewirkt hat. Allerdings bot die RV in ihrem vierten Artikel nur die Grundlage für die Aufgabentrennung zwischen Reich und Bundesstaaten;² die kommunale Ebene als dritte administrative Ebene sollte erst im Laufe der Zeit zu ihrer vollen Bedeutung gelangen.

Dem Prozeß der Herausbildung dieser Ebene sind zahlreiche Ursachen zugeschrieben worden, welche sich letzten Endes c.g.s. auf veränderte Größenverhältnisse reduzieren lassen. Hiermit sind sowohl die Auswirkungen der Urbanisierung, also flächenmäßiges Städtewachstum und Zunahme der Einwohnerzahl durch verstärkte Reproduktion oder Wanderung³, als auch der Industrialisierung⁴, d.h. Zunahme der Betriebszahlen, Wachstum der Betriebsstätten, Ausweitung der Produktions- und Verarbeitungsmöglichkeiten und allmähliche Gewichtsverschiebung innerhalb der volkswirtschaftlichen Sektoren weg vom primären ~ und hin zum sekundären ~ sowie bereits zum tertiären Sektor, gemeint. Unterstützt wurde dieser Vorgang durch die fruchtbare Verbreitung liberaler Wirtschaftstheorien und einen insbesondere durch die Erfolge während der sogenannten Gründerjahre ausgeprägten Optimismus des kapitalbesitzenden oder ~organisierenden Bürgertums.⁵

Der Betrachtung und näheren Untersuchung dieses kommunalen Entwicklungsprozesses ist diese Arbeit schwerpunktmäßig gewidmet, wobei – im Gegensatz zu zahlreichen anderen diesbezüglichen Veröffentlichungen – versucht werden soll, ein möglichst weites Betrachtungsfeld beizubehalten.

Zwei Problemkreise sind dabei von besonderem Interesse, u.z. zum einen die Frage nach den Motiven der Stadtentwicklung und zum anderen die Frage nach deren Erfolg.

Bei der Untersuchung der Beweggründe geht es u.a. darum, herauszuarbeiten, ob die Städte die Zunahme ihrer Bedeutung eventuell bewußt aktiv beeinflußt haben, oder ob jene Entwicklung einzig und allein als Anpassung an die geschilderten Wachstumsprozesse interpretiert werden muß und man demzufolge mit Recht von

¹ Vgl. hierzu insbesondere das Vorwort zur RV, wiedergegeben in: HdG [1901] I, p.3.

² Ibid., p.6-8

³ Diese Charakterisierung des Begriffes ist grob vereinfacht. Eine ausführliche Darstellung dessen, was man mit *Urbanisierung* gewöhnlich umschreibt, findet sich exemplarisch in dem Werke von MATZERATH [1985]. Der Autor gibt überdies zahlreiche Literaturhinweise zu den einzelnen Facetten des Urbanisierungsbegriffes.

⁴ Zum Zusammenhang zwischen Urbanisierung und Industrialisierung vgl. ebenfalls exemplarisch KRABBE [1985] m.w.L.

⁵ Der Gestaltungswille des Bürgertums kommt besonders stark darin zum Ausdruck, daß die betreffenden Personen durch ihre Aktivitäten offenbar erkennen ließen, daß sie gewillt waren, politische gegen wirtschaftliche Freiheiten einzutauschen. Vgl. die Ausführungen von WINKLER [1995], p.105ff., m.w.L.

einer Systemimmanenz der kommunalen Handlungsdynamik sprechen kann. In diesem Zusammenhang soll auch die Rolle der staatlichen Ebenen, d.h. Reich und Einzelstaaten, namentlich hinsichtlich ihrer Eigenschaft als Gesetzgeber, näher betrachtet werden.

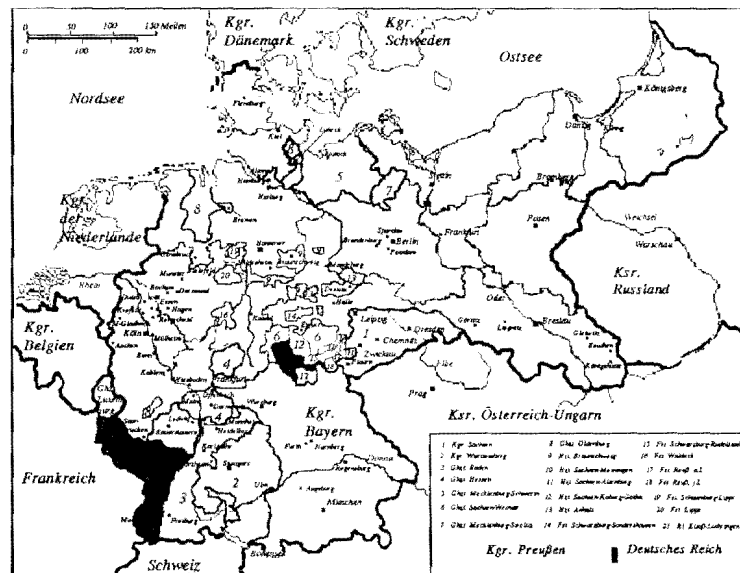
Die Erfolgsfrage soll dann anhand der konkreten Ausprägungen der Lebensverhältnisse in den Städten überprüft werden, wobei zunächst die Frage der individuellen Belastung der einzelnen Bürger von Interesse ist.

Daran anschließend wird die Versorgungslage einer näheren Betrachtung unterzogen. Eine im großen und ganzen gleichförmige Situation soll dabei als Ausprägung des Erfolges verstanden werden, da dadurch zum einen das Ergebnis eines Anpassungsprozesses und zum anderen eine quasi allgemeingültige Vorstellung von kommunalen Lebensverhältnissen schlechthin deutlich würde, was auf eine anerkannte Existenz einer kommunalen Verwaltungsebene schließen ließe.

Das breite Betrachtungsfeld bezieht sich in diesem Zusammenhange sowohl auf die Anzahl der betrachteten Städte – das sind bis zu 92 im Rahmen der im vierten Teile der Arbeit erfolgenden Fallstudie für das Jahr 1912 – und ihre räumliche Verteilung über alle bedeutenden Bundesstaaten des Reiches als auch auf die Vielzahl der berücksichtigten Ausgaben- und Einnahmengrößen sowie Einflussfaktoren.

Die in die Untersuchung einbezogenen Städte sind aus der KARTE 1 zu entnehmen.

KARTE 1: Das Deutsche Reich seit dem 18.01.1871



Quelle: ENCYCLOPAEDIA BRITANNICA ONLINE: "German Empire (hist. nation, Ger.)", <<http://www.eb.com:180/cgi-bin/g?DocF=index/ge/rna/39.html>>, abgeänderte deutsche Version nach eigener Bearbeitung

Anmerkungen zu Karte 1:

Aus Gründen der Übersichtlichkeit ist auf die Einfügung folgender Städte verzichtet worden: Berlin-Lichtenberg, Berlin-Schöneberg, Berlin-Wilmersdorf, Charlottenburg, Gelsenkirchen, Hamborn, Herne, Linden, Mülheim a.d.Ruhr, Neukölln, Oberhausen und Recklinghausen.

Folgende Städte des Industriebezirkes sind in der Karte nur durch einen Punkt ohne Namensbezeichnung vertreten: Barmen, Düsseldorf, Elberfeld und Solingen

Anhand dieser Streuung soll ein möglichst umfassendes Bild von den städtischen Verhältnissen im gesamten Reiche, insbesondere von eventuell existierenden regionalen Disparitäten, vermittelt werden.

Eine so weit angelegte Betrachtung führt allerdings aufgrund der zeitlichen und räumlichen Vorgaben zu einer weniger detaillierten Darstellung, namentlich in Hinsicht auf konkrete Schicksale einzelner Städte, einzelner Branchen oder Betriebe bzw. einzelner Personen. Diesbezüglich sei auf die zahlreichen spezifischen Veröffentlichungen älteren und neueren Datums verwiesen, deren einige auch innerhalb dieser Arbeit Erwähnung gefunden haben.⁶

Im übrigen können spezielle Daten zu einzelnen Städten den im tabellarischen Anhang aufgeführten Summentabellen entnommen werden.

Desgleichen konnten auch die finanzwissenschaftlichen Aspekte der Arbeit nicht in einem für dieses Forschungsfeld hinreichenden Umfange diskutiert werden. Es wäre diesbezüglich beispielsweise interessant gewesen, der Frage nachzugehen, warum die Aufgabenerledigung in den Kommunen in der beobachteten Weise und nicht in privater Form erfolgt ist. Hinsichtlich dieser – im Zusammenhange mit der Theorie der öffentlichen Güter sich ergebenden – Problematik kann jedoch nur auf die bereits existierende allgemeine Literatur, insbesondere von GROSSEKETTLER⁷, sowie auf eventuelle zukünftige Untersuchungen verwiesen werden.

Die Arbeit ist also bewußt generalisiert gehalten worden, um einmal die deutschen Kommunen als gemeinsame Größe hervortreten zu lassen und um die Anfänge der föderalistischen Entwicklung nachzuvollziehen.

Wenn durch diese gesamtdeutsche Betrachtung zudem das Interesse für die kommunale Entwicklung in bisher literarisch noch vernachlässigten Regionen, wie z.B. Elsaß-Lothringen oder Mecklenburg, geweckt werden könnte, so wäre dies äußerst begrüßenswert und durchaus im Sinne des Verfassers.

⁶ Zwecks intensiveren Studiums kann der geneigte Leser weitere Quellen in den teilweise sehr ausführlichen und erschöpfenden Literaturangaben der genannten Werke finden; A.d.V.

⁷ Einen exemplarischen Einstieg in dieses Thema geben GROSSEKETTLER [1991] und [1993], jeweils m.w.L.; eine mehr spezielle Betrachtung ist idem [1992]

Teil II : Die Entwicklung des kommunalen Finanzierungsrahmens

Vorbemerkungen:

Die folgenden drei Kapitel sind gleichsam der Einnahmenseite des kommunalen Haushaltskontos gewidmet. Nachdem im ersten Teil der Arbeit die sich aus der Realisierung der gemeindlichen Aufgaben ergebenden finanziellen Belastungen der Städte problematisiert worden sind, soll in diesem Teil untersucht werden, ob die kommunalen Finanzierungsmöglichkeiten eine den Aufgaben entsprechende Entwicklung zu verzeichnen hatten.

Das Ziel dieser Betrachtung ist, sowohl dem Leser einen Eindruck von der Funktionsfähigkeit der Kommunen als Leistungszentren im historischen Föderalismus zu vermitteln als auch etwaige Problemquellen zu identifizieren.

Daher werden die einzelnen Optionen der Kommunen zur Ausgabenfinanzierung sukzessive dargestellt, wobei einerseits deren jeweilige finanzielle Bedeutung und andererseits deren Entwicklung von besonderem Interesse sind.

Man wird sehen, daß unterschiedliche Vorstellungen über die *richtige* Form der jeweiligen Aufgabenfinanzierung existierten und daß diese zu regional differenzierten Einnahmesystemen führten.

Ebenso sollte man einen Wandel im Zeitablaufe bezüglich der realisierten Finanzierungsmittelkombinationen erkennen können.

Kapitel 5: Das kommunale Steuerwesen

5.1 Entwicklungen im Steuerwesen

5.1.1 Die Herausbildung kommunaler Steuersysteme

Da der Steuerbegriff in verschiedenen Ländern und zu unterschiedlichen Zeiten anders definiert worden ist, sei zunächst das den folgenden Ausführungen zugrunde liegende Verständnis von *Steuern* vorausgestellt, welches sich an der zeitgenössischen Sichtweise orientiert.

Hiernach wären *Steuern* „(...) Abgaben oder Auflagen an den Staat und die übrigen politischen Gemeinwesen, die als Zwangsbeiträge von den Einzelwirtschaften zur Befriedigung kollektiver Bedürfnisse von einer mit Zwangsgewalt ausgestatteten Autorität angeordnet, erhoben und verwaltet werden.“²¹²

Nach der historischen Auffassung war es für den Tatbestand der Steuererhebung also unwesentlich, welches politische Gemeinwesen die Steuer erhob und in welcher Form die Steuer zu leisten war.²¹³

Sogesehen könnte man die Anfänge kommunaler Besteuerung in den Hand- und Spanndiensten der ersten in Siedlungen zusammenlebenden Menschen erblicken.²¹⁴ Sicherer – und historisch belegbar – scheint es hingegen zu sein, eine kommunale Besteuerung im SIRNG erst ab dem 11. Jahrhundert als existent anzunehmen.²¹⁵

Da zu jener Zeit der Umfang der kommunalen Aufgaben noch sehr gering war (s.o., Teil I), beschränkten sich die Städte zunächst auf die Erhebung einer Grundsteuer, was einerseits auf relativ leichte Erhebungsmodalitäten, z.B. sichtbarer Steuertatbestand, einfache Veranlagung, etc., und andererseits auf ausreichende sonstige städtische Einnahmequellen, z.B. Gemeindeland, Mühlen, Brauhäuser, etc., zurückzuführen war.

Nur in Ausnahmefällen, wie etwa in Zeiten des Krieges, weiteten die frühen Städte ihre Steuererhebung aus – vornehmlich in Form indirekter Steuern, d.h. Verbrauchsabgaben auf Lebensmittel, seltener in Form direkter Steuern, d.h. Kopfsteuern.

Mit zunehmender Bedeutung der Städte stieg allerdings auch ihr regelmäßiger Finanzbedarf und die bis dahin nur sporadisch erhobenen Zusatzabgaben bekamen einen stetigen Charakter, wobei sich zunächst die indirekte Lebensmittelabgabe als sogenannte *Mahlsteuer* etablierte.²¹⁶

²¹² WdV [1911] II, p.989; eine Definition des Steuerbegriffes in seiner gegenwärtigen Bedeutung findet sich z.B. bei BRÖMMERHOFF [1990], p.219f.

²¹³ Für Preußen bestimmte allerdings ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes vom 09.06.1899, daß Steuern Geldabgaben seien und Naturalabgaben folglich ausgeschlossen wären; vgl. HdG [1905] IV, Bd.3, p.22, Fn.42.

²¹⁴ Vgl. MOST [1912], p.52

²¹⁵ So argumentiert auch FÜHRBAUM [1971], p.9, m.w.L.; der Autor gibt einen guten Überblick über die Entwicklung der kommunalen Steuern während des Mittelalters, unter besonderer Berücksichtigung der später preußischen Gebiete.

²¹⁶ Dieser Vorläufer der späteren *Mahl- und Schlachtsteuer* wurde innerhalb des SIRNG erstmals in Köln 1212 als »denarii multri« regelmäßig erhoben; vgl. FÜHRBAUM [1971], p.40.

Zusammenfassung:

Auch auf der Einnahmeseite des kommunalen Haushaltskontos kam es im Laufe der Zeit zu einer Zunahme, jedoch nicht in einem mit der Ausgabenentwicklung vergleichbaren Umfange. Als Indiz für das fortbestehende Mißverhältnis zwischen Einnahmen und Ausgaben kann die zunehmende Verschuldung gesehen werden.

In bezug auf die ordentlichen Einnahmen waren die Steuern dank eifriger Reformbestrebungen auch gegen Ende der Betrachtungsperiode die wichtigste Finanzquelle, wobei die Form der Steuererhebung und die Art der erhobenen Steuern allerdings immer noch regional unterschiedlich war.

Von zunehmender Bedeutung waren die Nettobetriebsüberschüsse der kommunalen Werke geworden, ebenso, wie die durch die einzelnen Kommunalsteuerreformen als Finanzierungsinstrument neu entdeckten Gebühren und Beiträge. Bei letzteren bestand zwar noch Potential, allerdings kam es andererseits auch schon zu Überbürdungen und ineffizienten Fehlentwicklungen.

Die staatlichen Zuschüsse vermochten nicht, eine wesentliche Änderung der bestehenden Situation herbeizuführen. Sie waren eher für die stadtübergreifenden, teilweise neu institutionalisierten Gebietskörperschaften von Bedeutung.

Das Hauptelement der außerordentlichen Einnahmen bestand aus geborgtem Geld, welches aufgrund von Darlehensaufnahmen oder Anleiheausgaben in die städtischen Kassen gelangte. In diesem Zusammenhang könnte man eine größenabhängige Entwicklung beobachten. u.z. dergestalt, daß sich vor allem kleinere Städte kaum der Anleiheverschuldung, sondern eher einer gewöhnlichen Kreditverschuldung bedienten.

Hieraus resultierte auch die verstärkte Inanspruchnahme kurzfristiger Darlehen durch die kleineren Städte. Diese als Nachteil empfundene Situation führte zu einem weiteren bedeutenden Reformwerk, nämlich der Einrichtung der *Geldvermittlungsstelle des Deutschen Städtetages* im Jahre 1909.

Zusammen mit der Kommunalisierungswelle und den Steuerreformen war dies die dritte große Veränderung der institutionellen Rahmenbedingungen, welche durch die herrschenden Verhältnisse, d.h. vor allem durch den kommunalen Finanzmittelbedarf, hervorgerufen worden war. Die Suche nach neuen und besseren Geldquellen führte also zu einer institutionellen Umgestaltung mit dem Ziel der Nutzbarmachung des Finanzierungspotentials der Bevölkerung und – damit verbunden – auch teilweise zu einer Ausweitung der Kommunalaktivitäten.³³²

Daß die geschilderten Finanzierungsprobleme, welche naturgemäß auch der zeitgenössischen Bevölkerung nicht verborgen geblieben waren, nicht zu einer Reduktion der verlustbringenden kommunalen Tätigkeiten geführt hatten, mochte daran gelegen haben, daß realiter außer den Gesetzgebern und den städtischen Verantwortlichen noch andere Indikatoren auf die Ausgabenentwicklung eingewirkt hatten.

Dieser Überlegung nachzugehen, wird die Aufgabe der nächsten Kapitel der Arbeit sein.

³³² Hierbei ist besonders an die kommunalen Werke und die Sparkassen zu denken, A.d.V.

Teil III : Indikatoren der kommunalen Entwicklung

Vorbemerkungen:

Die folgenden zwei Kapitel dienen der Vorstellung weiterer Indikatoren, welche einen Einfluß auf die Entwicklung der Aufgaben resp. der damit verbundenen Ausgaben der Gemeinden gehabt haben könnten.

Bislang waren in diesem Zusammenhang lediglich die Gesetzgeber und die kommunalpolitischen Entscheidungsträger genannt worden, doch es ist zu vermuten, daß es noch eine Fülle weiterer Einflußfaktoren gegeben hat.

Diese Indikatoren werden, getrennt nach *exogenen* ~ und *endogenen Indikatoren*, nacheinander vorgestellt. Diese Unterscheidung hat keinen Bezug zu der in der statistischen Literatur üblicherweise vorkommenden Verwendung der Begriffe *Endogenität* und *Exogenität*.³³³ Es soll vielmehr – der eigentlichen Wortbedeutung entsprechend – lediglich der Unterschied hinsichtlich des Grades der möglichen Beeinflussbarkeit einzelner Indikatoren durch die kommunalen Entscheidungsträger dokumentiert werden.

Hinsichtlich der Definition der *endogenen* Indikatoren liegt eine subjektive Wertung des Verfassers vor, welche bei Änderung der Fristigkeit der Betrachtung sowie anderer Gewichtung kausaler ökonomischer Zusammenhänge durchaus angreifbar ist. Im Hinblick auf die Interpretation des Endergebnisses erscheint diese Modellschwäche jedoch vernachlässigbar.

Durch das skizzierte Verfahren gelangt man zu einer Vielzahl möglicher Einflußfaktoren, welche dann in einer *Einflußfunktion* miteinander verknüpft werden.

Mit Hilfe dieser *Einflußfunktion*, einer *linearen Mehrfachregressionsfunktion*³³⁴, kann dann die Bedeutung der einzelnen Indikatoren für die Entwicklung der mit der Aufgabenerfüllung verbundenen kommunalen Ausgaben nachgewiesen werden, wobei die genau meßbaren Indikatoren als unabhängige Variablen und diejenigen Indikatoren, welche nur eine Eigenschaftsbestimmung zulassen, als Dummy-Variablen fungieren.

Die konkrete Berechnung, vorgenommen für das Jahr 1912, ist dann Gegenstand des vierten Teiles der Arbeit.

³³³ Vgl. diesbezüglich exemplarisch HÜBLER [1989], p.320f.

³³⁴ Das statistische Verfahren der linearen Mehrfachregression findet sich u.a. beschrieben bei BLEYMÜLLER [1985, a], p.163ff.; CHATTERJEE [1977], p.51ff. sowie besonders ausführlich bei RAMANATHAN [1995], p.161-245.

Verzeichnisse I: Allgemeines

A:	In der Arbeit verwendete Abkürzungen (Zeitschriften sind mit [Z] markiert)
~	Wortauslassung [zur Vermeidung der Verwechslung mit Gedankenstrichen]
Ø	Durchschnitt(liche; -er; -es; -en)
A.d.V.	Anmerkung(en) des Verfassers
ä.L.	ältere Linie
AfK	Archiv für Kommunalwissenschaften [Z]
ALR	Allgemeines Landrecht für die preußischen Staaten
Aufl.	Auflage
AzW	dtv-Atlas zur Weltgeschichte
Bd.	Band
Bde.	Bände
BFG	Baufluchtliniengesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
bzw.	beziehungsweise
cbm	Kubikmeter
c.g.s.	cum grano salis
c.p.	ceteris paribus
d.Gr.	der Große
DGZ	Deutsche Gemeinde-Zeitung [Z]
d.h.	das heißt
d.i.	das ist
DotG	Dotationsgesetz von 1873, preußisch
dt.	deutsch (-er; -e; -es; -en)
e.a.	et alteri
e.a.l.	et alteri loci
EB	Ergänzungsband (-bände)
EEH	Explorations in Economic History [Z]
EJ	The Economic Journal [Z]
ES	Evangelisches Staatslexikon
EstG	Einkommensteuergesetz, preußisch
Ew.	Einwohner
f.	folgende (-der; -des)
FA	Finanzarchiv [Z]
ff.	fortfolgende
Fn.	Fußnote(n)
Frhr.	Freiherr
Fst.	Fürstentum
Ghzt.	Großherzogtum
GWU	Geschichte in Wissenschaft und Unterricht [Z]
ha	Hektar
HdDWS	Handbuch der Deutschen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
HdF	Handbuch der Finanzwissenschaft
HdG	Handbuch der Gesetzgebung in Preußen und dem Deutschen Reiche
HdK	Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften
HdPO	Handbuch der Politischen Oekonomie
HdS	Handwörterbuch der Staatswissenschaften
HdWW	Handwörterbuch der Wirtschaftswissenschaft
Hrsg.	Herausgeber
hrsgg. v.	herausgegeben von

HS	Halbsatz
HSR	Historical Social Research [Z]
Hzt.	Herzogtum
i.A.v.	in Abhängigkeit von
ibid.	ibidem
i.d.R.	in der Regel
i.e.S.	im engeren Sinne
i.w.S.	im weiteren Sinne
JEH	Journal of Economic History [Z]
JfNS	Jahrbuch für Nationalökonomie und Statistik [Z]
j.L.	jüngere Linie
JoSH	Journal of Social History [Z]
JSGM	Jahresberichte über den Stand der Gemeindeangelegenheiten der Stadt Münster i.W.
KAG	Kommunalabgabengesetz, preußisch
KGA	Kaiserliches Gesundheitsamt
Kgr.	Königreich
KJ	Kürschners Jahrbuch
KS	Kürschners Staatshandbuch
Ksr.	Kaiserreich
KStA	Kaiserliches Statistisches Amt
Kt.	Karte
kwh	Kilowattstunde(n)
LBG	Lehrerbesoldungsgesetz
m	Meter
M	Mark
MGKL	Meyers Großes Konversations-Lexikon
Mill.	Million(en)
MPLH	Mitteilungen des Preußischen Landesverbandes der Haus- und Grundbesitzer-Vereine [Z]
Mrd.	Milliarde(n)
m.w.L.	mit weiterer (-en) Literaturangabe(n)
MzSdDR	Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reiches
NF	Neue Folge [bei Zählungen von Veröffentlichungsbänden]
o.g.	oben genannt (-e, -en; -er, -es)
OVG	Oberverwaltungsgericht
p.	pagina(e)
p.a.	per annum
p.c.	per capita
PDGS	Preussisch-deutsche Gesetz-Sammlung
PKG	Polizeikostengesetz
PP	Past and Present [Z]
Prov.	Provinz(en)
PS	Preußische Statistik
PSO	Preußische Städteordnung von 1808
PVG	Polizeiverwaltungsgesetz
rd.	rund
Rj.	Rechnungsjahr
RI.	Reichsland
RSO	Königlich sächsische Revidierte Städteordnung
rsp.	respektive
RT	Reichstag(s)
RV	Reichsverfassung
s.	siehe
s.a.	sine anno

s.a.l.	sine auctore libri
Sb.	Schaubild(er)
SdDR	Statistik des Deutschen Reiches
SdVfS	Schriften des Vereins für Socialpolitik [Z]
SEHR	Scandinavian Economic History Review [Z]
SIRNG	Sacrum Imperium Romanum Nationis Germanicae
SJdS	Statistisches Jahrbuch deutscher Städte
SJfdDR	Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich
SJfdPS	Statistisches Jahrbuch für den Preussischen Staat
s.l.	sine loco
s.o.	siehe oben
SOMkS	Königlich sächsische Städteordnung für mittlere und kleine Städte
SOOP	Städteordnung für die 6 (7) östlichen Provinzen der preußischen Monarchie vom 30.05.1853
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SSH	Social Science History [Z]
St.	Sankt (bei Ortsnamen)
StGB	Strafgesetzbuch
s.u.	siehe unten
Tsd.	Tausend(er)
Tab.	Tabelle(n)
u.a.	unter anderem
u.z.	und zwar
UWG	Gesetz über den Unterstützungswohnsitz
v.	von (Adelsprädikat)
vgl.	vergleiche
VUG	Volksschulunterhaltungsgesetz
VzSdDR	Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reiches
WdV	Wörterbuch der Volkswirtschaft
z.B.	zum Beispiel
ZTG	Zolltarifgesetz

Verzeichnisse II: Literaturverzeichnis

E: Allgemeine Nachschlagewerke, Statistiken und Gesetze

- Adreßbuch der Städte - Verwaltungen Deutschlands*, Bde.: I (1906) bis VII (1913/14); Berlin
- Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten*, Ausgabe in 5 Bänden; Berlin 1855
- Bücher - Verzeichnis des Königlichen Finanzministeriums in Berlin*, hrsgg. v.: KÖNIGLICH
PREUBISCHEN FINANZMINISTERIUM; Berlin 1905
- Denkschriftenband zur Begründung eines Entwurfs betr. Aenderung im Finanzwesen, Band I: Das
Finanzwesen der öffentlichen Körperschaften Deutschlands*, hrsgg. v.:
REICHSSCHATZAMT; Berlin 1908
- Deutsche Gemeindezeitung*, Jahrgänge XXVIII (1889) bis LII (1913); Berlin
- dtv-Atlas zur Weltgeschichte*, Bd.I, 19.Aufl.; München 1984 und Bd.II, 16.Aufl.; München 1981
- Einkommensteuergesetz vom 24. Juni 1891*, hrsgg.v.: MEITZEN, R.; Berlin 1891
- Encyclopaedia Britannica Online*, < <http://www.eb.com:195/> >
- Evangelisches Staatslexikon*, hrsgg.v.: KUNST, H.; E.A., 2.Aufl.; Stuttgart 1975
- Finanzarchiv*, Zeitschrift für das gesamte Finanzwesen, hrsgg.v.: SCHANZ, G.; Stuttgart, Berlin
- Handbuch der Deutschen Wirtschafts- und Sozialgeschichte*, hrsgg.v.: AUBIN, H.; ZORN, W., Bde.:
I (1971) und II (1976); Stuttgart
- Handbuch der Gesetzgebung in Preussen und dem Deutschen Reiche*, hrsgg.v. HUE DE GRAIS,
R. GRAF; Bde.:
I: „Das Deutsche Reich“; Berlin 1901
III, 1: „Heer und Kriegsflotte: Allgemeine Bestimmungen“; Berlin 1904
IV, 1: „Der preußische Staat: Staatsverfassung und Staatsbehörden“; Berlin 1903
IV, 3: „Der preußische Staat: Kommunalverbände“; Berlin 1905
VII: „Polizei“; Berlin 1905
IX: „Bauwesen“; Berlin 1904
XV, 1: „Handel“; Berlin 1904
- Handbuch der Politischen Oekonomie*, hrsgg.v.: SCHÖNBERG, G., 2.Aufl., Ausgabe in 3 Bänden;
Tübingen 1885
- Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften*, Ausgabe in 6 Bänden, u.z. Bde.I (1918) bis
IV (1924) sowie EB I (1927) und EB II (1927), hrsgg.v.: BRIX, J.; E.A.; Jena
- Handwörterbuch der Staatswissenschaften*, 3.Aufl., Ausgabe in 8 Bänden, hrsgg.v.: CONRAD, J.;
E.A.; Jena 1909 - 1911
idem, 4.Aufl., Ausgabe in 8 Bänden, hrsgg.v.: ELSTER, L.; E.A.; Jena 1923 - 1928
- Handwörterbuch der Wirtschaftswissenschaft*, Bd.IX: (Politik - Zolltarif), hrsgg.v.: ALBERS, W.;
E.A.; Stuttgart, e.a.l. 1982
- Jahresberichte der Stadt Münster*, Jahrgänge 1885 bis 1919; Münster im Berichtsjahr
- Königlich Sächsische Revidierte Städteordnung und Städteordnung für mittlere und kleine Städte
vom 24. April 1873*, 5.Aufl., hrsgg. v.: BOSSE, H. A. v.; Leipzig 1898
- Das Kommunalabgabengesetz vom 14. Juli 1893 nebst Ausführungsanweisungen vom 10. Mai
1894*, hrsgg.v.: NÖLL, F.; FREUND, F.; 7.Aufl.; Berlin 1910
- Kommunale Praxis*, Wochenschrift für Kommunalpolitik und Gemeindesozialismus, Bd.VIII;
Berlin 1908
- Kommunales Jahrbuch*, hrsgg.v.: LINDEMANN, H.; SÜDEKUM, A.: Jahrgänge I (1908) bis
VI (1913/14); Köln
- Kürschners Jahrbuch*, hrsgg.v.: HILLGER, H., Jahrgänge XIV (1911) bis XVII (1914);
Berlin, Leipzig
- Kürschners Staats-, Hof- und Kommunalhandbuch*, Jahrgänge IV (1889) und V (1890), hrsgg.v.:
KÜRSCHNER, J.; Stuttgart
idem, Jahrgang XIX (1904) bearbeitet v.: KETTLER; München
idem, Jahrgänge XXII (1907) und XXV (1910), bearbeitet v.: REUTER, G.; München
- Meyers Großes Konversations-Lexikon*, 6.Aufl., Bde. I (1903) bis XX (1908) sowie EB I (1909)
bis EB IV (1913); Leipzig, Wien
- Mitteilungen des Preußischen Landesverbandes der Haus- und Grundbesitzer-Vereine*; Spandau

- Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reiches*, hrsgg.v.: KAISERLICHEN STATISTISCHEN AMT,
Jahrgänge:
– 1885, Heft I; Berlin
– 1887, Heft IV; Berlin
– 1890, Heft IV; Berlin
- Ploetz: Auszug aus der Geschichte*, hrsgg.v.: PLOETZ, K., 27.Aufl.; Würzburg 1968
- Preussisch - deutsche Gesetz - Sammlung* (1806 - 1904), 4.Aufl., hrsgg. v.: GROTEFEND, G. A.,
Bde.:
I, 2: „Reichs- und Staatsfinanzwesen, Kommunalabgaben“; Düsseldorf 1905
II: „Die Verwaltung“; Düsseldorf 1904
V: „Systematische Gesamtübersicht“; Düsseldorf 1906
- eadem, hrsgg. v.: CRETSCHMAR, C.; E.A., Bd.:
IV: „Bürgerliches Recht, Strafrecht, Rechtspflege“; Düsseldorf 1905
- eadem (1806 - 1911), hrsgg. v.: CRETSCHMAR, C.; Bde.:
VI (EB I): „Verfassungsrecht, Reichs- und Staatsfinanzen, Kommunalabgaben“;
Düsseldorf 1912
VII (EB II): „Die Verwaltung“; Düsseldorf 1912
- Die Preußische Städteordnung von 1808* (Textausgabe), s.a.l.; Bonn 1957
- Preußische Statistik*, hrsgg.v.: KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN LANDESAMT, Bd.243: „Finanzstatistik
der preußischen Städte und Landgemeinden für das Rechnungsjahr 1911“,
Ausgabe in 7 Teilbänden; Berlin 1915
- Die Städte-Ordnung für die sechs östlichen Provinzen der preußischen Monarchie vom 30. Mai
1853 nebst ihren gesetzlichen Ergänzungen*, erläutert von LEDERMANN, W.,
erschieden als Nummer 32 der „Guttentagschen Sammlung Preußischer
Gesetze“; Berlin 1902
- Statistik des Deutschen Reiches*, hrsgg.v.: KAISERLICHEN STATISTISCHEN AMT, Bde.:
XIV, Teil 2; Berlin 1876
XXXVII, Teil 1; Berlin 1879
LIII, Teil 1; Berlin 1881
207: „Berufsstatistik“, Abteilung VI; Berlin 1910
209: „Berufsstatistik“, Abteilung VIII; Berlin 1910
250; Berlin 1913
- Statistisches Jahrbuch deutscher Städte*, hrsgg.v.: NEEFE, M., Bde. I (1890) bis XXI (1916);
Breslau
- Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich*, hrsgg.v.: KAISERLICHEN STATISTISCHEN AMT,
Jahrgänge:
III; Berlin 1882
VII; Berlin 1886
XXXIV; Berlin 1913
- Statistisches Jahrbuch für den Preußischen Staat*, hrsgg.v.: KÖNIGLICHEN STATISTISCHEN
LANDESAMT, Jahrgänge: I; Berlin 1904 bis X; Berlin 1913
- Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reiches*, hrsgg.v.: KAISERLICHEN STATISTISCHEN
AMT, Bde.:
2, Heft IV; Berlin 1893
12, Heft III; Berlin 1903
- Wörterbuch der Volkswirtschaft*, 3.Aufl., Ausgabe in 2 Bänden, hrsgg.v.: ELSTER, L.; Jena 1911
- Zeitschrift des Königlich Preussischen Statistischen Bureaus*, Jahrgänge:
VII; Berlin 1867
VIII; Berlin 1868
XV; Berlin 1875

F: Einzelwerke

- ADICKES, F.; BEUTLER, O.: *Die sozialen Aufgaben der deutschen Städte*; Leipzig 1903
- ALLENDORF, H.: *Das Finanzwesen der Stadt Halle a.S. im 19. Jahrhundert*; Jena 1904
- AMBROSIUS, G.: *Der Staat als Unternehmer*; Göttingen 1984
- ARETIN, K. O. FRHR.V.: *Heiliges Römisches Reich 1776 - 1806, Teil I: Darstellung*;
Wiesbaden 1967
- AUST, O.: *Die preußische Gewerbesteuer*; Berlin 1923
- BARON, A.: *Die Haus- und Grundbesitzer in Preussens Städten einst und jetzt*; Halle a.S. 1911
- BERDING, H.; ULLMANN, H. P.: *Deutschland zwischen Revolution und Restauration*;
Königstein 1981
- BERGER-THIMME, D.: *Wohnungsfrage und Sozialstaat*; Frankfurt a.M. 1976
- BERGIUS, C. J.: *Preußen in staatsrechtlicher Beziehung*; Münster 1843
- BERLINER, S.: *Renten und Anleihen*; Leipzig 1912
- BIRNBAUM, B.: *Die gemeindlichen Steuersysteme in Deutschland*; Berlin 1914
- BLANKART, C.P.: *Öffentliche Finanzen in der Demokratie*; München 1991
- BLEYMÜLLER, J.; E.A.: *Statistik für Wirtschaftswissenschaftler*, 4. Aufl.; München 1985
idem; GEHLERT, G.: *Statistische Formeln, Tabellen und Programme*, 3. Aufl.;
München 1985
- BLOS, W.: *Die Französische Revolution*; Stuttgart 1920
- BÖHMERT, V.: *Das Armenwesen in 77 deutschen Städten und einigen Landarmenverbänden*,
Ausgabe in 3 Bänden; Dresden 1886 - 1888
- BOELCKE, M.: *Die Entwicklung der Finanzen im Großherzogtum Sachsen-Weimar von 1851 bis
zur Gegenwart*; Jena 1906
- BOHMANN, H.: *Die Bedeutung der Gemeindebetriebe für die Gemeindefinanzen*; Gießen 1927
- BOLENZ, J.: *Wachstum und Strukturwandlungen der kommunalen Ausgaben in Deutschland 1849 -
1913*; Freiburg 1965
- BORCHARD, K.: *Staatsverbrauch und öffentliche Investition in Deutschland 1780 - 1850*;
Göttingen 1968
- BOZI, A.; HEINEMANN, H. (Hrsg.): *Recht, Verwaltung und Politik im Neuen Deutschland*;
Stuttgart 1916
- BRECHT, A.: *Internationaler Vergleich der öffentlichen Ausgaben*; Leipzig, Berlin 1932
- BRÜMMERHOFF, D.: *Finanzwissenschaft*, 5. Aufl.; München 1990
- BÜCHER, K.: *Die Entstehung der Volkswirtschaft*, 7. Aufl.; Tübingen 1922
- BÜSCH, O.; NEUGEBAUER, W.: *Moderne Preußische Geschichte 1648 - 1947*, Ausgabe in
3 Bänden; Berlin, New York 1981
- BÜSCH, O. (Hrsg.): *Handbuch der preußischen Geschichte*, Bd.II; Berlin, New York 1992
- BURCHARDT, L.: *Wissenschaftspolitik im Wilhelminischen Deutschland*; Göttingen 1974
- CHATTERJEE, S.; PRINCE, B.: *Regression Analysis by Example*; New York 1977
idem: *Praxis der Regressionsanalyse*, 2. Aufl.; München, Wien 1995
- COSTABELL, O.: *Die Entwicklung der Finanzen im Herzogtum Sachsen-Meiningen von 1831 bis
zur Gegenwart*; Jena 1908
- DAMASCHKE, A.: *Aufgaben der Gemeindepolitik, I: Die Besteuerung des Bodens*, 6. Aufl.;
Jena 1913
idem: *Aufgaben der Gemeindepolitik, II: Vom Gemeinde - Grundeigentum*, 6. Aufl.;
Jena 1916
- DAWSON, W.H.: *Municipal Life and Government in Germany*; London 1914
- DEUTSCHE BUNDESBANK (Hrsg.): *Deutsches Geld- und Bankwesen in Zahlen 1876 - 1975*;
Frankfurt a.M. 1976
- DIETERICI, C.: *Zur Geschichte der Steuer-Reform in Preußen von 1810 bis 1820*; Berlin 1875
- DOLL, K. V.: *Die Staatsrechtlichen Verhältnisse des Deutschen Reichs und des Königreichs
Württemberg*; Stuttgart 1908
- DÜWELL, K.; KÖLLMANN, W.: *Rheinland - Westfalen im Industriezeitalter*, Ausgabe in 4 Bänden;
Wuppertal 1984
- EMMINGHAUS, A. (Hrsg.): *Das Armenwesen und die Armengesetzgebung in europäischen Staaten*;
Berlin 1870
- FELDERER, B.; HOMBURG, S.: *Makroökonomik und neue Makroökonomik*, 4. Aufl.;
Berlin, e.a.l. 1989
- FISCHER, W.: *Armut in der Geschichte*; Göttingen 1982
- FLORA, P.: *Indikatoren der Modernisierung*; Opladen 1975

- FLOUD, R.; MC CLOSKEY, D. (Hrsg.): *The Economic History of Britain since 1700*, 2.Aufl., Bd.I: 1700-1860; Cambridge 1994
- FÖRSTER, E.; RÖNZ, B.: *Regressions- und Korrelationsanalyse: Grundlagen, Methoden, Beispiele*; Wiesbaden 1992
- FRITSCH, M.; E.A.: *Marktversagen und Wirtschaftspolitik*; München 1993
- FÜHRBAUM, H.: *Die Entwicklung der Gemeindesteuern in Deutschland bis zum Beginn des Weltkrieges*; Münster 1971
- GERLOFF, W.: *Die Finanz- und Zollpolitik des Deutschen Reiches nebst ihren Beziehungen zu Landes- und Gemeindefinanzen von der Gründung des Norddeutschen Bundes bis zur Gegenwart*; Jena 1913
- idem; MEISEL, F. (Hrsg.): *Handbuch der Finanzwissenschaft*, Bd.II; Tübingen 1927
- GERSTFELD, P.: *Städtefinanzen in Preußen*; Leipzig 1882
- GROSSEKETTLER, H.: *Umdrucke zur Vorlesung Finanzwissenschaft II: Allokationspolitik*; (unveröffentlichtes Manuskript) Münster 1989
- idem: *Wettbewerb so weit wie möglich, Planung soweit wie nötig - Über Voraussetzungen und Entwicklungsmöglichkeiten der Schillerschen Beweislastregel*, erschienen als Heft 73 der Schriften der Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster; Münster 1992
- idem: *Aufgaben und Finanzierung öffentlicher Haushalte*, erschienen als Nr.182 der Volkswirtschaftlichen Diskussionsbeiträge der Universität Münster; Münster 1993
- GRUBER, J.: *Ökonometrie, Bd. I: Einführung in die multiple Regression und Ökonometrie*; München 1997
- HEFFTER, H.: *Die deutsche Selbstverwaltung im 19. Jahrhundert*, 2.Aufl.; Stuttgart 1969
- HENNING, F.W.: *Die Industrialisierung in Deutschland 1800 - 1914*; Paderborn 1973
- idem: *Das vorindustrielle Deutschland 800 bis 1800*, 4.Aufl.; Paderborn 1985
- idem: *Handbuch der Wirtschafts- und Sozialgeschichte Deutschlands*, Bd.II; Paderborn 1996
- HEYEN, E.V. (Hrsg.): *Jahrbuch für Europäische Verwaltungsgeschichte*, Bd.V: Bürokratisierung und Professionalisierung der Sozialpolitik in Europa (1870-1918); Baden Baden 1993
- HIRSCH, P.: *Kommunalpolitische Probleme*; Leipzig 1920
- HOFFMANN, F.: *Die Finanzen der Stadt Oberhausen in ihrer Entwicklung von 1862 bis 1914*; Greifswald 1921
- HOFFMANN, W.G.: *Das Wachstum der deutschen Wirtschaft seit der Mitte des 19. Jahrhunderts*; Berlin 1965
- idem (Hrsg.): *Untersuchungen zum Wachstum der deutschen Wirtschaft*; Tübingen 1971
- HOHORST, G.; E.A.: *Sozialgeschichtliches Arbeitsbuch: Materialien zur Statistik des Kaiserreiches 1870-1914*; München 1975
- HUBER, E.R.: *Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789*, Bde.:
I: „Reform und Restauration“; Stuttgart 1957
III: „Bismarck und das Reich“; Stuttgart 1963
IV: „Struktur und Krisen des Kaiserreichs“; Stuttgart 1969
- HUE DE GRAIS, R. GRAF: *Handbuch der Verfassung und Verwaltung in Preußen und dem Deutschen Reiche*, 22.Aufl.; Berlin 1914
- HÜBLER, O.: *Ökonometrie*; New York, Stuttgart 1989
- JACOBS, A.; RICHTER, H.: *Die Großhandelspreise in Deutschland 1792-1934*; Berlin 1935
- JANSSEN, J.; LAATZ, W.: *Statistische Datenanalyse mit SPSS für Windows*; Berlin, e.a.l. 1994
- JASTROW, J.: *Besprechung über kommunale Anleihen*; Berlin 1900
- JESERICH, K.G.A.; E.A. (Hrsg.): *Deutsche Verwaltungsgeschichte*, Bd.III: „Das Deutsche Reich bis zum Ende der Monarchie“; Stuttgart 1984
- KÄHLER, W.: *Die preussischen Kommunalanleihen mit besonderer Rücksicht auf eine Centralisation des Kommunalkredits*; Jena 1897
- KAISERLICHES GESUNDHEITSAMT; KAISERLICHES STATISTISCHES AMT (Hrsg.): *Das Deutsche Reich in gesundheitlicher und demographischer Beziehung*, Festschrift, den Teilnehmern am XIV. Internationalen Kongresse für Hygiene und Demographie Berlin 1907 gewidmet; Berlin 1907
- KAUFHOLD, K.H.: *Investitionen der Städte im 19. und 20. Jahrhundert*; Köln, e.a.l. 1997

- KAUFMANN, R.V.: *Die Kommunal финанzen*, Bd.I: „Organisation, Aufgaben und Ausgaben der Kommunalkörperschaften“; Leipzig 1906
 idem: *Die Kommunal финанzen*, Bd.II: „Die Deckungsmittel des Bedarfs“; Leipzig 1906
- KELLENBENZ, H.: *Deutsche Wirtschaftsgeschichte*, Bd.I: „Von den Anfängen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts“; München 1977
- KLEWITZ, S.: *Die von Staat und Kommune für den Privathaushalt übernommenen Leistungen*; Leipzig 1911
- KLOSE, W.: *Die Finanzpolitik der preußischen Großstädte*; Berlin 1907
- KOPSCH, J.: *Interkommunale gewerbliche Unternehmungen in Deutschland*; Tübingen 1912
- KRABBE, W.R.: *Kommunalpolitik und Industrialisierung*; Stuttgart, e.a.l. 1985
 idem: *Die deutsche Stadt im 19. und 20. Jahrhundert*; Göttingen 1989
- KRAUS, A.: *Die Unterschichten Hamburgs in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts*; Stuttgart 1965
- KRÜGER, D.: *Nationalökonomien im wilhelminischen Deutschland*; Göttingen 1983
- KUHN, K.: *Die historische Entwicklung der Gemeindesteuern seit 1803 und der Bayerische Landtag (1869-1910) im Königreich Bayern*; Würzburg 1962
- KWACK, T.-Y.: *Die Entwicklung von Kommunalunternehmen in Deutschland im 19. und frühen 20. Jahrhundert - unter besonderer Berücksichtigung finanz- und sozialpolitischer Aspekte*; Münster 1990
- LANDSBERG, O.: *Eingemeindungsfragen*, erschienen als Heft 2 der „Schriften des Verbandes deutscher Städtestatistiker“; Breslau 1912
- LAUE, B.: *Massgebende Erkenntnisse des Kgl. Preuss. Oberverwaltungsgerichts in Kommunalabgaben-Sachen*; Berlin 1902
- LAUFER, F.: *Unsere Polizei*; Schwelm 1901
 idem: *Deutscher Polizei-Almanach*, 2.Ausgabe; Schwelm 1902
 idem: *Unsere Polizeiwesen*; St. Moritz 1905
 idem (Hrsg.): *Das deutsche Polizeiwesen. Statistisches Handbuch für das Jahr 1909*; München 1908
- LEIDIG, E.: *Preussisches Stadtrecht*; Berlin 1891
- LEXIS, W. (Hrsg.): *Das Unterrichtswesen im Deutschen Reich*, Ausgabe in 3 Bänden; Berlin 1904
- LINDEMANN, H.: *Die deutsche Stadtverwaltung. Ihre Aufgaben auf dem Gebiete der Volkshygiene, des Städtebaues und des Wohnungswesens*, 2.Aufl.; Stuttgart 1906
- LOHMANN, W.: *Die besonderen direkten Gemeindesteuern in Preußen*; Jena 1913
- LÜCKER, H.: *Die Entwicklung und die Probleme des Gemeindeabgabenwesens in den Städten und großen Landgemeinden der preußischen Industriebezirke*, erschienen als: SdVfS CXXVII, 3; Leipzig 1910
- MAI, G.: *Das Ende des Kaiserreichs*; München 1987
- MATTHIAS, M.: *Die städtische Selbstverwaltung in Preußen*, 2.Aufl.; Düsseldorf 1912
- MATZERATH, H.: *Urbanisierung in Preußen 1815-1914*; Stuttgart, e.a.l. 1985
- MOST, O.: *Die Gemeindefinanzstatistik in Deutschland*, erschienen als: SdVfS, CXXVII, 2; Leipzig 1910
 idem: *Die deutsche Stadt und ihre Verwaltung*, Ausgabe in 3 Bänden; Berlin, Leipzig 1912
- MUENSTERBERG, E.: *Die deutsche Armengesetzgebung und das Material zu ihrer Reform*; Leipzig 1887
- MUSGRAVE, R.A.; P.B.: *Die öffentlichen Finanzen in Theorie und Praxis*, Bd.I, 4.Aufl.; Tübingen 1987, Bd.II, 4.Aufl.; Tübingen 1988 und Bd.III, 3.Aufl.; Tübingen 1987
- NITSCHKE, K.: *Einkommen und Vermögen in Preussen und ihre Entwicklung seit Einführung der neuen Steuern mit Nutzenanwendung auf die Theorie der Einkommensentwicklung*; Jena 1902
- OEHLER, H.: *Die Entwicklung des Kommunalsteuerrechts für die preußischen Städte seit 1808*; Düsseldorf s.a.
- PALMIE, F.: *Zur sozialen Frage*, Ausgabe in 5 Bänden; Halle a.S. 1890
- PASSOW, R.: *Die gemischt privaten und öffentlichen Unternehmungen auf dem Gebiete der Elektrizitäts- und Gasversorgung und des Strassenbahnwesens*, 2.Aufl., erschienen als Heft 8 der „Beiträge zur Lehre von den industriellen, Handels- und Verkehrsunternehmungen“; Jena 1923
- PETERSILIE, A.: *Das öffentliche Unterrichtswesen im Deutschen Reiche und in den übrigen europäischen Kulturländern*, Ausgabe in 2 Bänden; Leipzig 1897

- PETZINA, D. (Hrsg.): *Probleme der Finanzgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts*, erschienen als SdVfS CLXXXVIII, NF; Berlin 1989
- PFITZNER, J.: *Die Entwicklung der kommunalen Schulden in Deutschland*; Berlin 1911
- PINDYCK, R.S.; RUBINFELD, D.L.: *Econometric Models & Economic Forecasts*, 2.Aufl.; New York, London 1981
- PREUSS, H.: *Die Entwicklung des deutschen Städtewesens*, 1.(einziger) Band: „Entwicklungsgeschichte der deutschen Städteverfassung“; Leipzig 1906
- RAMANATHAN, R.: *Introductory Econometrics with Applications*; 3.Aufl.; Fort Worth (TX), e.a.l. 1995
- RETHWISCH, C.: *Deutschlands höheres Schulwesen im 19. Jahrhundert*; Berlin 1893
- REULECKE, J. (Hrsg.): *Die Stadt als Dienstleistungszentrum*; St. Katharinen 1995
- RICHTER, M.: *Die Bedeutung des sächsischen Geld- und Bankwesens für den Prozeß der Industrialisierung sowie der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung Sachsens von 1815 - 1914 (vorläufiger Titel)*; (unveröffentlichtes Manuskript) s.l. erscheint voraussichtlich 1998
- RITTER, G.A. (Hrsg.): *Die deutschen Parteien vor 1918*; Köln 1973
- idem; KOCKA, J. (Hrsg.): *Deutsche Sozialgeschichte*, Bd.II: 1870-1914; München 1974
- RÖNNE, L.v.: *Das Staatsrecht der Preußischen Monarchie*, 5.Aufl., Bde.:
I; Leipzig 1899
II; Leipzig 1906
III; Leipzig 1915
- ROSCHER, G.: *Großstadtpolizei*; Hamburg 1912
- ROSCHER, W.: *System der Volkswirtschaft*, Bd.V: „System der Armenpflege und Armenpolitik“; Stuttgart 1894
- ROSENBUSCH, A.: *Die Organisation des Kommunkredites unter spezieller Berücksichtigung der Verhältnisse in der Rheinpfalz*; Augsburg 1908
- ROSTOW, W.W.: *Theorists of Economic Growth from David Hume to the Present*; New York, e.a.l. 1990
- RUMPEL, H.E.: *Ueber Versorgung der Armen auf dem Lande und Abstellung der Betteley*; Erfurt 1791
- SACHSE, C.; TENNSTEDT, F.: *Geschichte der Armenfürsorge in Deutschland*, Bd.I: „Vom Spätmittelalter bis zum Ersten Weltkrieg“; Stuttgart, e.a.l. 1980
- idem: *Geschichte der Armenfürsorge in Deutschland*, Bd.II: „Fürsorge und Wohlfahrtspflege 1871 bis 1929“; Stuttgart, e.a.l. 1988
- SANDER, L.: *Aufgaben und Einnahmen der Kommunen in der Bundesrepublik Deutschland*; Münster 1987
- SCHALHORN (Hrsg.): *Mitteilungen der Zentralstelle des Deutschen Städtetages*, Bd.I: „April 1907 - Februar 1909“; Berlin 1909
- SCHOEN, P.: *Das Recht der Kommunalverbände in Preußen*; Leipzig 1897
- SCHOTT, S.: *Die großstädtischen Agglomerationen des Deutschen Reichs 1871-1910*, erschienen als Heft 1 der „Schriften des Verbandes deutscher Städtestatistiker“; Breslau 1912
- SCHRÖDER, P.: *Aktives und passives Wahlrecht im staatlichen und kommunalen Leben Preußens*; Greifswald 1913
- SCHUMANN, J.: *Grundzüge der mikroökonomischen Theorie*, 5.Aufl.; Berlin, e.a.l. 1987
- SCHWARZ, O.: *Das Gemeindeabgabewesen Deutschlands und die schwebenden Reformbestrebungen*; Berlin 1913
- idem: *Finanzpolitik in Reich, Staat und Gemeinde*, erschienen als Heft 58 der „Finanz- und Volkswirtschaftlichen Zeitfragen“, hrsgg.v.: SCHANZ, G.; WOLF, J.; Stuttgart 1919
- SENSCH, J.: *Statistische Modelle in der historischen Sozialforschung I: Allgemeine Grundlagen - Deskriptivstatistik - Auswahlbibliographie*, erschienen als „Supplement 7 (1995)“ der HSR; Köln 1995
- SILBERGLEIT, H.: *Preussens Städte*; Berlin 1908
- SÖSEMANN, B. (Hrsg.): *Gemeingeist und Bürgersinn. Die preußischen Reformen*, erschienen als: „Forschungen zur Brandenburgischen und Preussischen Geschichte“, NF, Beiheft 2; Berlin 1993
- SPREE, R.: *Wachstumstrends und Konjunkturzyklen in der deutschen Wirtschaft*; Göttingen 1978
- STEDFELD, G.F.: *Vorträge über Preußen für gebildete Laien*; Berlin 1870

- STEINBACH, F.: *Geschichtliche Grundlagen der kommunalen Selbstverwaltung in Deutschland*, erschienen als Bd.20 des „Rheinischen Archivs“; Bonn 1932
- STUEBEL, H.: *Staat und Banken im Preußischen Anleihewesen von 1871 - 1913*; Berlin 1935
- SÜLE, T.: *Preußische Bürokratietradition*; Göttingen 1988
- SUNDER, F.: *Das Finanzwesen der Stadt Osnabrück 1648 - 1900*; Jena 1904
- TEUTEBERG, H.J. (Hrsg.): *Urbanisierung im 19. und 20. Jahrhundert*; Köln, Wien 1983
- THISSEN, O.: *Soziale Tätigkeit der Stadtgemeinden*, 4.Aufl.; München-Gladbach 1910
- TILLY, R.H.: *Vom Zollverein zum Industriestaat*; München 1990
- TREVELYAN, G.M.: *English Social History*, 6.Aufl.; London 1976
- WAGEMANN, E. (Hrsg.): *Die Großhandelspreise in Deutschland von 1792 bis 1934*, erschienen als Nummer 37 der „Sonderhefte des Instituts für Konjunkturforschung“; Berlin 1935
- WAGNER, A.: *Die Communalsteuerfrage*; Leipzig, Heidelberg 1878
- idem: *Die finanzielle Mitbeteiligung der Gemeinden an kulturellen Staatseinrichtungen und die Entwicklung der Gemeindeeinnahmen*; Jena 1904
- idem: *Deutschland unter Kaiser Wilhelm II*, Ausgabe in 4 Bänden; Berlin 1914
- WEBER, A.F.: *The Growth of Cities in the Nineteenth Century*; New York 1899, 2.Nachdruck; Ithaca, New York 1965
- WEBER, L. (Hrsg.): *Soziales Handbuch*; Hamburg 1907
- WEHLER, H.U.: *Krisenherde des Kaiserreichs 1871-1918*; Göttingen 1970
- idem: *Das Deutsche Kaiserreich 1871-1918*, 3.Aufl.; Göttingen 1977
- idem: *Deutsche Gesellschaftsgeschichte*, Bd.I: 1700-1815; München 1987
- idem: *Deutsche Gesellschaftsgeschichte*, Bd.II: 1815-1845/49; München 1987
- idem: *Deutsche Gesellschaftsgeschichte*, Bd.III: 1849-1914; München 1995
- WILDEN, J.: *Die Kommunalverwaltung Preussens*; Düsseldorf 1910
- WINKLER, J.R.: *Sozialstruktur, politische Traditionen und Liberalismus*; Opladen 1995
- WITZLER, B.: *Großstadt und Hygiene*; Stuttgart 1995
- WOLFF, E.: *Grundriß der preußisch-deutschen sozialpolitischen und Volkswirtschaftsgeschichte*, 3.Aufl.; Berlin 1909
- WYSOCKI, J. (Hrsg.): *Kommunalisierung im Spannungsfeld von Regulierung und Deregulierung im 19. und 20. Jahrhundert*, erschienen als SdVfS, CCXL, NF; Berlin 1995
- ZIEKURSCH, J.: *Politische Geschichte des neuen deutschen Kaiserreiches*, Bde.:
I: „Die Reichsgründung“; Frankfurt a.M. 1925
II: „Das Zeitalter Bismarcks“; Frankfurt a.M. 1927
III: „Das Zeitalter Wilhelms II“; Frankfurt a.M. 1930
- ZIMMERMANN, C.: *Von der Wohnungsfrage zur Wohnungspolitik*; Göttingen 1991

G: Aufsätze

- AMBROSIUS, G.: *Kommunalwirtschaft im Spannungsfeld von Autonomisierung / Privatisierung und Bindung / Regulierung*, in: WYSOCKI [1995], p.141-163
 idem: *Zur Geschichte des kommunalen Querverbundes*, in: PÜTTNER [1995], p.19-48
- ANDERSON, E. N.: *Die preußische Volksschule im neunzehnten Jahrhundert*, in: BÜSCH [1981], p.1366-1394
- ANDIC, S.; VEVERKA, J.: *The Growth of Government Expenditure in Germany since the Unification*, in: FA [1964] (NF) XXIII 2, p.169-278
- BAUMERT: *Die Bedeutung des sogenannten „Hausbesitzerprivilegs“ für die Gemeinden und für den städtischen Hausbesitz*, in: MPLH [1912], Heft 75
- BECKER: *Die Kommunalbesteuerung im Großherzogtum Hessen*, in: SdVfS [1908] CXXVI, p.1-54
- BEST, H.: *Politische Modernisierung und parlamentarische Führungsgruppen in Deutschland 1867 - 1918*, in: HSR [1988] XIII, 1, p.5-74
- BLACKBOURN, D.: *The Politics of Demagogy in Imperial Germany*, in: PP [1986] CXIII, p.152-184
- BLEICHER, H.: *Kommunale Finanzwirtschaftslehre*, in: GERLOFF [1927] II, p.376-478
- BLOCK, M.: *Armenwesen und Armengesetzgebung in Frankreich*, in: EMMINGHAUS [1870], p.601-635
- BOLDT, W.: *Das Interesse als Grundlage der Gemeindebesteuerung*, in: SdVfS [1910] CXXVII, 1, p.85-138
- BROWN, J. C.: *Coping with Crisis ? The Diffusion of Waterworks in Late Nineteenth-Century German Towns*, in: JEH [1988] XLVIII, 2, p.307-318
- BRUCH, E.: *Armenwesen und Armengesetzgebung im Königreich Preussen nach seinem Bestande vor 1866*, in: EMMINGHAUS [1870], p.25-67
- BÜCHER, K.: *Die wirtschaftlichen Aufgaben der modernen Stadtgemeinde*; (1898), in: idem [1922], p.401-444
- CHICKERING, R.: *Casting Their Gaze More Broadly: Women's Patriotic Activism in Imperial Germany*, in: PP [1988] CXVIII, p.156-185
- COHN, G.: *Municipal Socialism*, in: EJ [1910] XX 80, p.561-568
- CONZE, W.: *Sozialgeschichte 1800 - 1850*, in: HdDWS [1976] II, p.426-494
 idem: *Sozialgeschichte 1850 - 1918*, ibid., p.602-684
- CROON, H.: *Bürgertum und Verwaltung in den Städten des Ruhrgebiets im 19. Jahrhundert*, in: Tradition [1964] IX, 1, p.22-41
 idem: *Die Versorgung der Großstädte des Ruhrgebietes im 19. und 20. Jahrhundert*, in: JfNS [1966] CLXXIX, p.356-368
- DUMKE, R.H.: *Einkommensungleichheit und Wahlen in preußischen Städten um 1900, eine empirische Analyse von gesellschaftlichen Kontroll- und Stabilisierungsmechanismen*, in: PRACE NAUKOWE, Nummer 560; Breslau 1991
- EHEBERG, K.T.v.: *Kommunalfinanzen*, in: HdS [1910] VI, p.36-87
 idem: *Gemeindefinanzen*, in: HdS [1927] IV, p.783-845
- EHRLER, J.: *Die Gemeindebesteuerung im Großherzogtum Baden*, in: SdVfS [1908] CXXVI, p.113-170
- EICHELMANN: *Das System der Gemeindebesteuerung in Elsaß-Lothringen*, in: SdVfS [1908] CXXVI, p.171-212
- EISTERT, E.; RINGEL, J.: *Die Finanzierung des wirtschaftlichen Wachstums durch die Banken*, in: HOFFMANN [1971], p.93-165
- FREMDLING, R.: *German National Accounts for the 19th and Early 20th Century*, in: SEHR [1995] XIII, 1, p.77-100
- GERLING, C.: *Die finanzwirtschaftliche Behandlung der städtischen Werke*, in: FA [1916] XXXIII, p.196-204
- GIZYCKI, P.v.: *Das Volksschulwesen*, in: LEXIS [1904] III, p.1-229
- GOOD, D.F.: *The Economic Lag of Central and Eastern Europe: Income Estimates for the Habsburg Successor States, 1870 - 1910*, in: JEH [1994], LIV, 4, p.869-891
- GROSSEKETTLER, H.: *Die Versorgung mit Kollektivgütern als ordnungspolitisches Problem*, in: ORDO, Bd.42, p.69-89; Stuttgart, New York 1991
- GRZYWATZ, B.: *Staat und Gemeinde im 19. Jahrhundert*, in: AfK [1995], 34.Jahrgang, Nummer 1, p.30-53
- HERRFURTH, L.; STRUTZ, G.: *Kommunalaufgaben*, in: HdS [1910] VI, p.19-36

- HOFMANN, W.: *Aufgaben und Struktur der kommunalen Selbstverwaltung in der Zeit der Hoch-industrialisierung*, in: JESERICH [1984] III, Kapitel IX, § 2, p.578ff.
- JOLLY, L.: *Unterrichtswesen*, in: SCHÖNBERG [1885] III, p.937-1015
- KRABBE, W.R.: *Munizipalsozialismus und Interventionsstaat*, in: GWU, 30.Jahrgang, p.265-283; Stuttgart 1979
- idem: *Arbeitsmarktregulation und Arbeiterschutz in den Städten des kaiserlichen Deutschland*, in: HEYEN [1993], p.39-56
- KUTZER, T.: *Die öffentlich-rechtlichen Einnahmen der Gemeinden in Bayern*, in: SdVfS CXXVI, p.213-242; Leipzig 1908
- idem: *Zur Organisation des Kredits der deutschen Städte*, in: SdVfS CXXVII, 1, p.163-236; Leipzig 1910
- LABISCH, A.; SPREE, R.: *Die Kommunalisierung des Krankenhauswesens in Deutschland während des 19. und frühen 20. Jahrhunderts*, erschienen als: „Münchener Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge, Nr. 95-05“, hrsgg.v. der VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT; München 1995
- LAMMERS, A.: *Das Armenwesen in Elberfeld*, in: EMMINGHAUS [1870], p.89-97
- LANDSBERG, O.: *Die Entwicklung des Gemeindeabgabewesens in den preußischen Städten unter der Herrschaft des Kommunalabgabengesetzes mit besonderer Berücksichtigung der östlichen Provinzen*, in: SdVfS CXXVII, 1, p.1-42; Leipzig 1910
- LINDEMANN, H.: *Die Selbstverwaltung*, in: BOZI [1916], p.177-199
- LITTMANN, K.: *Öffentliche Investitionen*, in: HdWW [1982] IX, p.812-825
- LOENING, E.: *Armenwesen*, in: SCHÖNBERG [1885] III, p.855-922
- LOHFF, J.J.F.: *Das Volksschulwesen in Mecklenburg-Schwerin*, in: ZEITSCHRIFT DES VEREINS FÜR DEUTSCHE STATISTIK, 2.Jahrgang, p.951-960; Berlin 1848
- LUPPE, H.: *Armenwesen*, in: HdK [1918] I, p.166-184
- MAKOWICZKA: *Armenwesen und Armengesetzgebung im Königreich Bayern*, in: EMMINGHAUS [1870], p.325-357
- MAYER, O.: *Die direkten Gemeindesteuern in den größeren badischen Städten und ihre Reform in den Jahren 1906 und 1910 im Vergleich mit dem preußischen Gemeindesteuersystem*, erschienen als Heft 15, NF, der: „Volkswirtschaftlichen Abhandlungen der badischen Hochschulen“, hrsgg.v.: DIEHL, K.; E.A.; Karlsruhe 1913
- MC HALE, V.; JOHNSON, E.A.: *Urbanization, Industrialization and Crime in Imperial Germany*, in: SSH, Jahrgang 1976/77, Nr.1, p.45-78 (part I) und p.210-247 (part II)
- idem: *Socioeconomic Aspects of the Delinquency Rate in Imperial Germany*, in: JoSH [1980], XIII, 3, p.384-403
- MIECK, I.: *Die verschlungenen Wege der Städtereform in Preußen (1806-1856)*, in: SÖSEMANN [1993], p.53-83
- MILLWARD, R.; SHEARD, S.: *The urban fiscal problem, 1870-1914: government expenditure and finance in England and Wales*, in: EHR [1995], XLVIII, 3, p.501-535
- MOST, O.: *Die Anleiheaufnahme der größeren deutschen Städte im Jahrzehnt 1897/1907*, in: SCHALHORN [1909], p.346-408
- idem: *Städtische Krankenanstalten im Lichte vergleichender Finanzstatistik*, in: ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALE MEDIZIN, Nr.5, p.213-236 (Teil I) und p.334-358 (Teil II); Leipzig 1910
- NONN, C.: *Putting Radicalism to the Test: German Social Democracy and the 1905 Suffrage Demonstrations in Dresden*, in: INTERNATIONAL REVIEW OF SOCIAL HISTORY [1996], XLI, p.183-208; Cambridge
- NOSTITZ, H.V.: *Die gemeindebesteuerung im Königreich Sachsen*, in: SdVfS, CXXVI, p.243-277; Leipzig 1908
- POHLMANN, A.: *Welche Ausgaben sind durch Anleihen zu decken, welche durch ordentliche Einnahmen ?*, in: SdVfS, CXXVII, 1, p.139-162; Leipzig 1910
- REITZENSTEIN, F. Frhr.v.: *Das kommunale Finanzwesen*, in: HdPO [1885] III, p.559-686
- ROMPEL: *Städtische Finanzen vor dem Kriege*, in: FA [1915] XXXII, 2, p.817-840
- ROSELLEN, F.: *Die Versorgung der Rheinlande mit Gas, Wasser und elektrischer Energie unter besonderer Berücksichtigung der Fernversorgung*, in: Beiträge zur Geschichte der Technik und Industrie, hrsgg.v.: MATSCHOSS, C.; Bd.XV, p.155-185; Berlin 1925
- ROTH, A.: *Die Auswirkungen von Bevölkerungswachstum und polizeilicher Professionalisierung auf die registrierte Delinquenz im Kaiserreich*, in: REULECKE [1995], p.371-393

- SACHBE, C.: *Frühformen der Leistungsverwaltung: die kommunale Armenfürsorge im deutschen Kaiserreich*, in: HEYEN [1993], p.1-20
- SAVIN, N.E.; WHITE, K.J.: *The Durbin-Watson-Test for Serial Correlation with Extreme Sample Sizes or Many Regressors*, in: *ECONOMETRICA* [1977] XLV, 8, p.1989-1996
- SCHAEFER, K.C.: *Der Beginn der kommunalen Energieversorgung in Krefeld*, in: *BLÄTTER FÜR DEUTSCHE LANDESGESCHICHTE*, Bd.127, p.271-304; Göttingen, Hannover 1991
- idem: *Wußten sie, was sie tun ?*, in: *DIE ALTE STADT – Vierteljahresschrift für Stadtgeschichte, Stadtsoziologie und Denkmalpflege*, XVIII, 4, p.370-384; Köln, e.a.l. 1991
- SCHINZINGER, F.: *Die Auswirkungen der Miquelschen Steuerreform auf die Finanzen der Stadt Aachen*, in: *SdVfS*, CLXXXVIII, NF, p.99-124; Berlin 1989
- SCHOLZ, E.: *Das heutige Gemeindebesteuerungssystem in Preußen. Unter besonderer Berücksichtigung des Westens der Monarchie*, in: *SdVfS*, CXXVI, p.279-318; Leipzig 1908
- SICKEN, B.; E.A.: *Die Garnison im kommunalen Kalkül. Stadt und Militär in der Rheinprovinz und der Provinz Westfalen 1815-1914*, in: *REULECKE* [1995], p.57-124
- SIMON, C.J.; NARDINELLI, C.: *The Talk of the Town: Human Capital, Information, and the Growth of English Cities, 1861 to 1961*, in: *EEH* [1996] XXXIII, p.384-413
- TENNSTEDT, F.: *Die Selbstverwaltung der Krankenkassen im deutschen Kaiserreich*, in: HEYEN [1993], p.83-100
- TILLY, R.H.; BIBER, G.: *Zur Entwicklung der kommunalen Finanzen in Preußen 1870-1913 am Beispiel der Städte Bochum, Krefeld und Münster*, in: *PRACE NAUKOWE*, Nummer 421, p.5-24; Breslau 1988
- TILLY, R.H.: *Städtewachstum, Kommunalfinanzen und Munizipalsozialismus in der deutschen Industrialisierung: eine vergleichende Perspektive 1870-1913* (unveröffentlichtes Manuskript); Münster 1994
- idem: *Entwicklung der Kommunalfinanzen in ausgewählten Städten des Kaiserreichs, 1870-1914* (unveröffentlichtes Manuskript); Münster 1996
- idem: *Investitionen der Gemeinden im Deutschen Kaiserreich*, in: KAUFHOLD [1997], p.39-59
- TRÜDINGER: *Die Kommunalbesteuerung in Württemberg*, in: *SdVfS*, CXXVI, p.55-112; Leipzig 1908
- TZSCHOPPE, W.V.: *Beiträge zur Statistik der Kommunalabgaben in Deutschland*, in: *JfNS* [1885] XLIV, p.532-545
- WANDEL, E.: *Die wirtschaftliche und fiskalische Bedeutung der öffentlichen Betriebe im Deutschen Kaiserreich*, in: *SdVfS*, CLXXXVIII, NF., p.137-150; Berlin 1989
- WILLIAMSON, J.: *Coping with city growth*, in: *FLOUD* [1994], p.332-356